

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

Chili & Peperoni
über 30 Sorten in Bioqualität

Aktion 3 für 2

Gilt nur bei einem Einkauf vor Ort, solange Vorrat.

Neuhof Gärtnerei
Pestalozzistrasse 100
5242 Birr
www.neuhof.org

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
07.15 – 12.00 Uhr / 13.15 – 17.00 Uhr
Freitag
07.15 – 12.00 Uhr / 13.15 – 16.30 Uhr

NEUHOF



Stylisch und vollausgestattet.
Der Toyota C-HR Plug-in Hybrid Swiss Edition
jetzt mit CHF 7'800.– Kundenvorteil.

Toyota C-HR Swiss Edition, 2.0 Plug-in Hybrid, 164 kW/223 PS. Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. = CHF 44'900.–, abzgl. Prämie CHF 4'000.– = CHF 40'900.–, inkl. Mehrausstattungs-vorteil im Wert von CHF 3'800.– = total Kundenvorteil CHF 7'800.–. Ø Verbr. 0,8 l/100 km, 15,1 kWh/100 km CO₂ 20 g/km, En.-Eff. C. Die Verkaufaktionen sind gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.5. – 30.6.2025 oder bis auf Widerruf.

Wüst
südbahngarage
TOYOTA-Center Windisch

Südbahngarage Wüst AG
5210 Windisch
056 265 10 10, suedbahngarage.ch

Seit 1973 Ihr Toyota Profi für die Region Baden-Brugg

**Vom Baldegg-Schwinget bis zur Auto-Finanzierung:
Mit uns gelingt jeder Hoselupf!**

Südbahngarage Wüst AG
5210 Windisch
056 265 10 10, suedbahngarage.ch

Seit 1973 Ihr Toyota Profi für die Region Baden-Brugg

**Vom Baldegg-Schwinget bis zur Auto-Finanzierung:
Mit uns gelingt jeder Hoselupf!**

Schwingklub Baden-Brugg lädt zum Baldegg-Schwinget

Am Pfingstmontag steigen auf der Badener Baldegg wieder rund 150 Jungschwinger (ab 8.30 Uhr) und 60 Aktive (ab 9.30 Uhr) in die Zwilchhosen. Spannende Zweikämpfe im Sägemehl-rund werden sich zwei ganz Böse liefern: So haben sich auch die Eidgenossen Alpiger Nick oder Räumatter Patrick angemeldet. Auch dieses Jahr wird der Lebendpreis gesponsert von Ständerat und FDP-Schweiz-Präsident Thierry Burkart. Das gut sechs Monate alte Holstein-Rind Lia steht bei ihrem Züchter Andreas Friedli auf dem Schwabenberg ob Gebenstorf im Stall. Für das leibliche Wohl ist am Baldegg-Schwinget (Eintritt frei) mit einer Festwirtschaft bestens gesorgt. Das OK mit Präsident Roman Wyler freut sich auf viel Besuch!

KERN ELEKTRO Brugg

Ihr Elektro-Partner der Region

lauber-group.ch

Save the Date

Kindernachmittage 2025

Jetzt zum Familien-Newsletter anmelden!

18. Juni Neumärtli & Tuka Märli-Spektakel
13. August Turnsack gestalten
27. August Judo mit Ciril Grossklaus
6.-7. September Kinderschminken Expo'25
22. Oktober Halloween Kürbisse schnitzen
26. November Teelicht basteln
6. Dezember Samichlaus mit Schmutzli & Esel

Mittwoch, 14 bis 17 Uhr auf dem Neumarktplatz oder bei Regen im Neumarkt 2, 1. OG. Teilnahme ohne Voranmeldung.

neumarkt
IHR REGIONALES EINKAUFSCENTER

«Wir prüfen eine Fristverlängerung...»

Brugg: ...suchen aber schon jetzt intensiv nach Räumen für das "24seven Fitness" und die Karateschule», sagt Geschäftsführer Daniel Humbel

(A. R.) – Kaum jemand ist besser informiert, was mitten in Brugg in der historischen Liegenschaft des einstigen Möbelhauses Simmen vorgesehen ist, als die rund 900 Mitglieder vom «24seven Fitness» und der Karateschule: Daniel Humbel hat sie mit einem aufschlussreichen Brief darüber orientiert, was die Eigentümerin, die Profond Anlage-stiftung, Zürich, bei ihren Liegenschaf-ten plant.



Man sei von dieser an einem Infoanlass in Kenntnis gesetzt worden, dass das bis Ende Juni 2026 befristete Mietverhältnis nicht wie erhofft weiter verlängert werde.

Alle Mieter vor Ort bekamen Kündigung
Denn: «Im Oktober 2026 soll das gesamte Gebäude an der Annerstrasse 10a abgerissen werden, um Platz für einen Neubau mit Mietwohnungen zu schaffen», heisst es im Schreiben. «Betroffen von den Erneuerungen, sprich von einer Totalsanierung, sind ebenfalls die Liegenschaften an der Hauptstrasse 4

und 8 sowie an der Annerstrasse 8 und 10», macht Daniel Humbel im Brief klar, dass sich die Kündigungen nicht nur auf

ihn, sondern auf sämtliche Mieter und Geschäfte vor Ort erstreckt.

Geht Brugg hier wieder leer aus?
«Wir prüfen derzeit eine Fristverlängerung, auch auf rechtlichem Weg», sagt Daniel Humbel. Klar, er habe gewusst, dass man seit Anfang 2024 nur im Rahmen einer Zwischennutzung eingemietet sei – und habe aber darauf gehofft, dass das Wohnbauprojekt nicht ganz so schnell komme.

Fortsetzung Seite 2



Heute eines der grössten Fitnesscenter im Aargau und für Daniel Humbel anderswo kaum zu toppen: Im Parterre (Bild) befindet sich der raumgreifende Kraft-, im ersten Stock der Ausdauerbereich, wo auch die Räume für Gruppenkurse, Crossfit, Physiotherapie sowie der Kinderhort untergebracht sind.

Nächstes Regional am Dienstag, 17. Juni

Am 10. Juni erscheint kein Regional. Demnach wird die nächste Ausgabe wieder am Dienstag, 17. Juni, publiziert. Auf das Verständnis der geschätzten Leser- und Kundschaft zählend, verbleibt

Andres Rothenbach, Regional-Verleger/ri

Jubiläumsaktion: 20% auf Duvets, Kissen und Bettwäsche!*

Wir feiern 20 Jahre!

gutschlafen.ch

*nicht kumulierbar, gültig bis 21.6.2025

Kompetente Fachberatung · Bruggerstr. 7 · 5103 Wildegg · www.gutschlafen.ch

Tanken Sie günstiger mit der Voegtlin-Meyer-Card an 39 Standorten.

Hier bestellen:

Voegtlin-Meyer ...mit Energie unterwegs

4 Rp./Liter Lebenslanger RABATT*

* nur mit Kundenkarte, an allen Voegtlin-Meyer Tankstellen.

Voegtlin-Meyer AG | Aumattstrasse 2 | 5210 Windisch | voegtlin-meyer.ch | Tel. 056 460 05 05

Am 5. Juni (wie jeden 1. Do im Monat): auf ins Schnitzelglück!

Schnitzel à discrétion mit Pommes und Salat nur Fr. 26.– pro Person

Reservation empfohlen: 056 443 12 78

GASTHOF-FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT
SCHENKENBERGERHOF
Gässli 4 · Thalheim · schenkenbergerhof.ch

Selbstverteidigung und Gewaltprävention:

Grundkurs Mädchen am Samstag 14. Juni 2025
Mittelstufe: 09 – 12 Uhr
Oberstufe: 13 – 16 Uhr

Info und Anmeldung: Elisa Umiker, 078 832 34 20, eigenstaerke@gmx.ch

Kurskosten: Fr. 90.– Anmeldeschluss: 8. Juni

Komfortbett „Lift“
Jetzt zum Sonderpreis

Das Anheben ermöglicht ein aufrechtes Verlassen des Bettes
Sitz- und Liegeposition einfach per Knopfdruck verstellbar

MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18
SCHINZNACH-DORF

«Wir prüfen eine Fristverlängerung»

Fortsetzung von Seite 1:

«Gegen dieses dürfte es Einsprachen geben – wenn das Gebäude dann jahrelang einfach leer steht, das würde mich am meisten wurmen», meint der Geschäftsführer, der in die Räume des ehemaligen Discounters Otto's rund 2'000 Arbeitsstunden und gut 300'000 Franken in das Fitnesscenter und die Karateschule investiert hatte.

Wer kennt eine passende Liegenschaft?

«Natürlich suchen wir jetzt intensiv nach neuen Räumen: Ich habe bereits neun Objekte besichtigt, das Richtige war aber leider nicht darunter», berichtet Daniel Humbel. Seinen Power für einen Neuanfang hat er, der Ende 2023 bekanntlich schon einmal zügeln musste – nach 35 Jahren an der Hauserstrasse in Windisch –, offenbar noch nicht verloren.

«Falls jemand Hinweise auf geeignete Gewerbeflächen mit bis zu 2'000 Quadratmetern hat, die in der Nähe Windisch, Brugg, Hausen liegen, kann man sich gerne bei mir melden», lanciert er seinen Aufruf auch an dieser Stelle.

Hintergrund der Kundeninformation:

«Die Situation hat zur Folge, dass wir Jahresverträge nur noch bis Ende Juni 2025 anbieten können – deshalb wollten wir ganz offen erklären weshalb», betont Daniel Humbel.

Klar sei: «Wir werden alle Möglichkeiten ausschöpfen, um den Betrieb des "24seven Fitness" weiterführen zu können», unterstreicht er. Seine Nachfolge zum Beispiel sei mit der designierten Geschäftsführerin Martina Cheung ebenfalls bestens aufgegleist, so der 68-Jährige.

Und was geschieht beim Worst-Case-Szenario, nämlich wenn man am heutigen Standort weichen muss und sich keine neuen Räumlichkeiten finden? «Dann möchte ich, dass zumindest der Kampfsport-Bereich irgendwo weitergeführt werden kann», antwortet Daniel Humbel – und lässt sich durchblicken, dass ihm, neben dem Leistungssport-Bereich mit dem Stützpunkt Aargau, das Karate Do Brugg und seine 120 Sportlerinnen und Sportler nach wie vor am meisten am Herzen liegen.



Daniel Humbel veranschaulichte seiner Kundschaft mit dieser Übersicht, was vor Ort geplant ist:

Rot: Abriss per Oktober 2026 (jetzige Liegenschaft des «24seven Fitness») Grün: Totalsanierung (alle Vermieter bekamen im März 2025 die Kündigung mit einer 18-monatigen Kündigungsfrist)



Hier bekamen alle Mieter die Kündigung auf Ende Oktober 2026 – und das Mietverhältnis vom «24seven Fitness» im ehemaligen «Otto's» (kleines Bild) endet Ende Juni 2026.

Bekanntlich zieht die Müller + Spring AG sowieso nach Hausen. Gibts da an der Hauptstrasse 8 schon einen Nachfolger? Die Profond Anlagestiftung meinte auf Anfrage: «Momentan sind wir an der Planung der strategischen Entwicklung unserer Parzellen in Brugg – in diesem Zusammenhang überprüfen wir auch die Eingriffstiefe der Baumassnahmen unserer Gewerberäume. Erst wenn diese festgelegt sind, voraussichtlich bis Anfang September 2025, können wir uns Gedanken über das weitere Vorgehen bezüglich Wiedervermietung der Leerflächen machen», so die Eigentümerin.

Der «Schinzbacher Bahnhof» erstrahlt in neuem Glanz

Er ist zu einem richtigen Schmuckstück geworden (Bilder) und dürfte bei kleinen und grossen Fahrgästen Anklang finden



(Reg) – Die Schinzbacher Baumschulbahn wurde im Jahr 1978 für den Publikumsverkehr eröffnet und begeistert seither kleine und grosse Gäste. Der dazugehörige Bahnhof hat in den letzten Monaten eine komplette Erneuerung erfahren und erstrahlt in neuem Glanz.

Als das Gartencenter Zulauf im Jahr 2003 neu gebaut wurde, war der Bahnhof beim jetzigen Haupteingang geplant. Man merkte aber bald, dass die Passagiere der Bahn und der Hauptkundenstrom beim Eingang einander in den Weg kommen würden und platzierte den Bahnhof dahin, wo er jetzt seit 22 Jahren steht. Eigentlich als Provisorium gedacht – insbesondere weil die Pflanzenanlieferung und die Fahrgäste aneinander vorbeikommen mussten – blieb der Bahnhof da, wo er war. Erstens funktionierte alles einigermassen, und zweitens kamen immer wieder andere Investitionen dazwischen.

Vor drei Jahren wurden konkrete Änderungspläne verfolgt, die seit November 2024 zusammen mit dem Verein Schinzbacher Baumschulbahn umgesetzt werden.

Direkter Zugang aus dem Gartencenter zum Bahnhof

Neu ist der Billettschalter dank einer fast zwei Meter breiten Glastüre heller und grosszügiger

gestaltet und steht auf der anderen Seite der Anlieferungsrampe. Die Züge halten jetzt etwa 20 Meter früher und die Fahrgäste haben einen direkten Zugang aus dem Gartencenter zum Bahnhof. Somit kommen sich Lieferfahrzeuge mit Pflanzen für das Gartencenter und Besucherinnen und Besucher der Bahn nicht mehr in die Quere. Neu sind auch die Toiletten für die Fahrgäste und das L-förmige Dach, das sich von den Toiletten bis hinüber zum Ticketschalter zieht. Der ganze Bahnhof hat eine komplette Holzverkleidung erhalten und den Bahnhofplatz zieren neu zwei schöne Kiefern und historische Lampen. Der neue Bahnhof ist komplett barrierefrei.



Service & Reparaturen



für alle Marken

autoSCHNEIDER
Qualität in Fahrt

Würenlingen

Bundesrat Beat Jans an der Bundesfeier Brugg-Windisch



(Reg) – Nach Christoph Bloch im 2007, Micheline Calmy-Rey im 2008 und Doris Leuthard im 2011 wird nun nach 14 Jahren wieder einmal ein Bundesrat an der Bundesfeier Brugg-Windisch die Festansprache im Amphitheater halten: nämlich Beat Jans (Bild).

Er wurde 13. Dezember 2023 in den Bundesrat gewählt. Seit dem 1. Januar 2024 steht er dem Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartement vor. Als Jungredner konnte Jonathan Schibli gewonnen werden. Er ist in Windisch wohnhaft und als Mitglied des Einwohnerrates aktiv in der kommunalen Politik engagiert. «Wir sind sehr gespannt und freuen uns, ein Mitglied des Bundesrates sowie einen jungen Menschen aus der lokalen Politik als Redner an unserer gemeinsamen Feier begrüßen zu dürfen», teilen Brugg und Windisch mit.

Sudoku-Buchstabenrätsel

M	F		R	T	H	K
			M	O		
T	O		K	H	A	R
		R	F	L	T	
	A					R
	M					O
		H	T	K	F	

Bist du auch der Meinung, dass der Alkohol das Leben verkürzt?

Aber sicher! Wenn ich in einer Beiz hocke, vergeht die Zeit immer viel schneller!



Grünliberale
Bezirk Brugg

Mut zur Lösung

Gemeindefusionen, Erfahrungen im Kanton Glarus.

von Hansjörg Dürst, ehemaliger Ratschreiber des Kantons Glarus

Öffentliche Einladung zum Referat mit anschliessendem Apéro, am 17. Juni, 18:30, im BWZ Brugg (Annerstrasse 12)

Der Kanton Glarus führte 2011 die radikalste Gemeindefusion der Schweiz durch: Von 25 auf 3 Gemeinden, verlangt vom Stimmvolk.

Was kann die Region Brugg aus dieser Fusion lernen?

JEANNE G | TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

Boutique Mode nach Mass

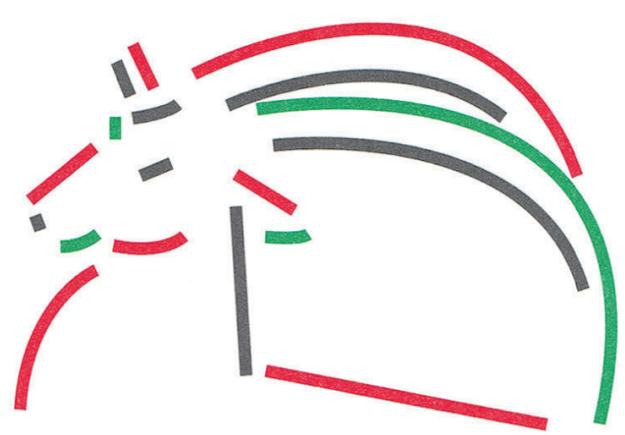
STAPPERSTRASSE 27, 5200 BRUGG

Termine unter:
056 441 96 65
079 400 20 80;
www.jeanne.g.ch

GREVINK GARTEN SCHINZNACH

gartenänderung gartenanlagen gartenbäche gartenbau gartenchemie gartencore gartenfeuerstellen gartenidee gartenkunst gartenmauern gartenneuanlagen gartenpergolagartenpflanzen gartenpflege gartenplanung gartenplatten gartenräumegartenreich gartenraum gartenreppgartenunterhalt gartenbewässerung gartenlicht gartenfest gartenfreude gartenbeet garten

telefon 056 443 28 73
e-mail grevinkgarten@sunrise.ch



GEWERBEVEREIN GEISSBERG REMIGEN UND UMGEBUNG



Mönthal Remigen Riniken Rüfenach Bözberg Villigen



Wir bieten Schweizer Küche mit saisonalen und regionalen Produkten zu fairen Preisen.



Wir sind jeweils für euch da
Dienstags bis Samstags von 08.00 bis 24.00 Uhr,
Warme Küche 11.00 - 13.30 Uhr / 18.00 - 21.00 Uhr
und am zweiten und vierten Sonntag im Monat von
09.00 bis 17.00 Uhr.
Warme Küche jeweils 11.00 - 16.00 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Familie Wernli
und s Bäre-Team*



KÖMMERLING®

Wohlige Wärme, wenn es kalt ist. Ruhe vor dem Lärm von draussen.
Sicherheit vor ungebetenen Gästen. Unsere Fenster schützen und geben Ihnen Geborgenheit und Wohnqualität.



Schöne neue *Fensterwelt* www.bkf-fenster.ch

BKF – Baumann GmbH Kunststoff-Fenster, Brunnmatt 3, 5236 Remigen
Tel. 056 284 22 56 / Fax 056 284 26 01 / info@bkf-fenster.ch



EUGEN MEIER

elektro · telematik · beleuchtungskörper

Eugen Meier AG, Siggenthalerstrasse 8, 5303 Würenlingen
Tel. 056 290 0 290 • www.eugenmeierag.ch

jura **Saeco** **DeLonghi** *Solis* **rotel** *Melitta*

HIMA

Kaffeemaschinen
Die offizielle Servicestelle für Kaffeeliebhaber

Beratung. Service. Qualität

Kirchweg 3 | 5235 Rüfenach
T 056 284 22 32
www.hima.ch



Maier Carrosserie GmbH, Stilli: Wo das Handwerk 4.0 längst Alltag ist

(A. R.) – Der Gewerbeverein Geissberg wahrt nicht nur die wirtschaftlichen Interessen des lokalen Gewerbes, sondern fördert den Zusammenhalt seiner rund 70 Mitglieder auch mit geselligen und spannenden Anlässen.

Faszinierende Einblicke...
Exemplarisch dafür steht die neuliche Betriebsbesichtigung bei der Maier Carrosserie GmbH. Hier boten Inhaber David Maier und sein aufgestelltes Team den rund 50 Teilnehmenden des Gewerbevereins und des BNI-Teams Wasserschloss einen faszinierenden Einblick in die Welt der Fahrzeug-Lackierung und -Instandsetzung. David Maier veranschaulichte es eindrücklich: Einfaches Ausbeulen gibt es zwar nach wie vor – das Handwerk 4.0 ist vor Ort allerdings längst Alltag. Die Firma hat denn auch viel in die IT und die Digitalisierung investiert. So fließen heutzutage für die Reparaturen der elektronisch vermessenen und gerichteten Carrosserien stets die neusten, tagesaktuell online zur Verfügung stehenden Daten sämtlicher Fahrzeuge ein – auf dass diese eine sinnvolle Wertschöpfung erfahren. Zudem lässt sich die immer zahlreichere Fahrzeughilfe aller neuen Automodelle mit beinahe

✓
Versicherungs-
anerkannt



Zur Webseite
056 284 14 88

ZÄNG
PARKIERT?

Am beste
grad zum

MAIER

Steigstrasse 8
5233 Stilli

einem einzigen Klick neu kalibrieren. Ein weiteres System liefert laufend die neusten Updates zu den Farbrezepturen, damit die richtigen

Farbtöne vor Ort gleich selber hergestellt werden und in der Spritzkabine appliziert werden können.

... auch dank den VR-Brillen
Speziell beeindruckend war die Demonstration des Lackierens mit VR-Brillen, die es den Gästen ermöglichte, die Techniken auf eine innovative und interaktive Weise zu erleben. Die Teilnehmer zeigten sich jedenfalls begeistert, als sie selbst Hand anlegen und die verschiedenen Reparaturtechniken ausprobieren konnten. Der praktische Teil der Veranstaltung war definitiv der Höhepunkt, da die Gäste die Möglichkeit hatten, direkt in die Reparaturprozesse einzutauchen. Vor dem praktischen Teil wurde ein köstlicher Apéro serviert, der eine hervorragende Gelegenheit für Networking und den Austausch untereinander bot. Die Veranstaltung wurde mit frischer Pizza aus dem mobilen Pizza-Truck Mönthal und einem leckeren Dessert abgerundet. Neben Carrosserie-, Lackier- und Spritzarbeiten versteht man sich in Stilli ebenfalls auf Scheibenreparaturen, Klimaanlage-Services, Auto-Folierungen, Polituren mit Nanoversiegelungen, Motor-Tuning oder Oldtimer-Restaurationen. Erwähnung verdient sodann, dass bei der als «Top-Ausbildungsbetrieb» zertifizierten Firma sehr grossen Wert auf den Berufsnachwuchs gelegt wird – mehr Infos auch unter www.maiercarrosserie.ch

Bau – Handwerk – Industrie

Remar-maschinen.ch

Dein
Handwerkcenter
in der Region!

- Elektrowerkzeuge und Zubehör
- Akkugeräte für Forst und Garten
- Reparatur-Service
- und vieles mehr für Bau und Handwerk

Kontakt
info@remar-maschinen.ch
076 387 34 07
Oberdorfstrasse 38b
5237 Mönthal



Die
Motorradwerkstatt
Ihrer Region



Rinikerstrasse 14
5236 Remigen

056 284 58 00
info@tmrfactory.ch
www.tmrfactory.ch

Architekturbüro Stalder AG

**Persönlich und flexibel -
für Ihr Bauprojekt.**

**www.buero-stalder.ch
056 / 284 22 03**

Unser Team sucht Verstärkung!




Spass offen!

Jakob Vogt AG 5234 Villigen

DER RICHTIGE DRIVE FÜR CHAMPIONS. DER NEUE OPEL FRONTERA

AB **CHF 24 900.–**



Beispiel: Frontera Edition, 1.2 Direct Injection Turbo Hybrid 48V mit elektrischem 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (eDCT), 81 kW (110 PS). Barkaufpreis: CHF 24 900.–, Verbrauch 4,9–6,0 l/100 km, CO₂-Emission 111–135 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: D–E. **Abgebildetes Modell:** Frontera GS, 1.2 Direct Injection Turbo Hybrid 48V mit elektrischem 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (eDCT), 81 kW (110 PS), Inkl. Sonderausstattungen (Tech-Paket Pro CHF 1000.–), Barkaufpreis: CHF 29 900.–, Verbrauch 4,9–6,0 l/100 km, CO₂-Emission 111–135 g/km, Energieeffizienz-Kategorie: D–E.

GARAGE
imSTEIGER

Garage im Steiger AG

Badstrasse 50, 5200 Brugg

T 056 448 98 00, info@garage-imsteiger.ch, www.opel-imsteiger.ch/

Mit Volldampf ins Pfingst-Wochenende

Eine Zeitreise auf Schienen im «Elefant» (Bild) zum Bahnpark Brugg



(pd) – Am Pfingstwochenende öffnet der Bahnpark Brugg wieder seine Tore und bietet ein attraktives Rahmenprogramm. Gleichzeitig wird das Jubiläum einer bedeutenden Bahnlinie der Schweiz gefeiert: der Bözberglinie. SBB Historic bietet zu diesem Anlass zwei historische Reisen der Extraklasse.

Zum einen kann man am Samstag mit der Elektrolokomotive Ae 3/6 I 10664, von Rapperswil über Zürich Wiedikon nach Brugg und am Sonntag wieder zurückreisen. Die legendäre Lokomotive mit Baujahr 1926 zieht eine Komposition aus historischen Holzkastenwagen der Baujahre 1905 bis 1916 und verspricht ein nostalgisches Erlebnis.

«Elefant» und...

Am Samstag und am Sonntag gibt es zudem eine Rundfahrt mit der mächtigen Dampflokomotive C 5/6 – mit dem «Elefant» im Bild oben eben – von Brugg nach Frick und wieder zurück. Reisende erleben eine entschleunigte Fahrt – in historischen Reisezugwagen der 3. Klasse, mit offenen Fenstern, knarrenden Holzbänken und der romantischen Atmosphäre vergangener Eisenbahnepochen.

...«Krokodil» spannen zusammen

Im Bahnpark Brugg – dem historischen Depot aus der Dampfzeit – gibt es viel zu sehen und bestaunen, von der Spanisch-Brötli-Bahn bis zur Be6/8 II 13254, oder auch «Krokodil» ge-

nannt. Seit nunmehr 19 Jahren sorgen SBB Historic mit der Stiftung Bahnpark Brugg und der Dampfgruppe Zürich gemeinsam dafür, dass historische Lokomotiven der SBB und der Vorgängerbahnen nicht nur ausgestellt, sondern regelmässig auf Fahrten erlebt werden können. Der diesjährige Anlass steht zudem im Zeichen des 150 Jahre Jubiläums der Bözberglinie. Die 1875 eröffnete Strecke verbindet Brugg mit dem Fricktal und war ein entscheidender Schritt für den Güter- und Personenverkehr zwischen dem Mittelland und dem süddeutschen Raum und die wirtschaftliche Entwicklung in der Region. Mehr Informationen und der Link zu den Tickets auf www.sbbhistoric.ch



Der Bahnpark Brugg mit dem 1912 errichteten Rundschuppen und der davorliegenden Drehscheibe zeigt diesen wichtigen Teil unserer Verkehrsgeschichte auf lebendige Weise: etwa mit betriebsbereiten historischen Dampfzügen.

Jetzt gibt auch Schinznach Gas mit Tempo 30

An der Gmeind vom 12. Juni wird das neue Verkehrsregime, das auch eine Begegnungszone mit Tempo 20 im Schulbereich umfasst, einiges zu reden geben



Schinznach übte am Jugendfest bei der Schule schon mal Begegnungszone – der Eindruck mag täuschen, aber das Dorf findet diese eigentlich ganz gut so, wie sie ist.

Vor 20 Jahren wurde hier übrigens einmal eine Piazza angedacht. Die angeregte Neugestaltung des Dorfplatzes versandete schliesslich – und mit ihr die Gelder für die Wettbewerbsstudie.

Apropos Gelder: Eines der weiteren Geschäfte ist die Rechnung 2024, dessen Minus von 1,12 Mio. Franken die Gmeind zähneknirschend durchwinken dürfte.

(A. R.) – Dass die geplante Einführung von Tempo 30 auch das Ausserdorf und damit den Abschnitt vom «Zulauf» über Bowman Automobile bis Höhe «Alte Gasse» betrifft, finden viele Stimmen in Schinznach nicht der Weisheit letzter Schluss – und andere möchten Tempo 30 am liebsten auch auf der Kantonsstrasse: Die Vorlage wird für rege Diskussionen sorgen.

Seit Tempo 30-Zonen auf nicht verkehrsorientierten Strassen ohne Fachgutachten eingerichtet werden können, geben viele Gemeinden Gas mit der Umsetzung. In Villnachern gelang diese, in Riniken und Hausen wurde die von den Gemeinden beschlossene Einführung in Volksabstimmungen wieder ausgebremsst. Nun hat jedenfalls auch der Gemeinderat Schinznach aufgrund von

schriftlichen Anliegen aus der Bevölkerung und verschiedenen Inputs bei Gemeindeversammlungen entschieden, die Einführung von Tempo 30 im gesamten Gemeindegebiet zu prüfen.

Tempo 30 im Industrieareal

Die These sei gewagt: Gibt es am 12. Juni ein Ja zum Geschäft so wie beantragt, dürfte das Referendum ergriffen werden. Gespannt sein darf man aber ebenfalls, welche Anträge an der Gmeind vorgebracht werden, um das neue Regime zurechtzustützen.

Zumal es ebenfalls auf der Krummenlandstrasse sowie auf der Veltheimerstrasse gelten soll – auf letzterer würde Tempo 30 von Veltheim her schon beim Gewerbetank Allsler im Industrieareal beginnen

In eine wunderbare Jubiläums-Feier eingebettet...

Wildeg: ... wurde die Kundschaft von gutschlafen.ch – das vor 20 Jahren gegründete Bettenfachgeschäft gewährt nun 20 % Rabatt auf Kissen, Duvets und Bettwäsche



Bea und Jessica Weber vor der hübschen Wand mit den Kundengeschenken – alle Gäste durften Blumen und Sekt mit nach Hause nehmen. Mehr prickelnde News auch im Inserat auf Seite 1. Rechts: Die Komiker Willi und Heiri sorgten schon am Eingang für viel Heiterkeit.

(A. R.) – «Ihr seid nicht nur Kunden, ihr seid Freunde», betonte Inhaberin Bea Weber vor den rund 80 Gästen. Sie alle wurden neulich in eine wunderbare Jubiläums-Feier eingebettet, an welcher vor allem auch der Humor nicht zu kurz kam.

Bereits am Eingang machten Willi und Heiri von der Komiker GmbH «s'Chal» mit der Kundschaft. Gut zur witzigen Gauklerei passten zudem die vielen in einem Wettbewerb verpackten Fun Facts, die Bea Weber bei der Auflösung zum Schluss verriet: Zum Beispiel hat Bruder Jürg Meier in den letzten 20 Jahren insgesamt 544 Wasserbetten gezügelt – und die schwerste je gelieferte Matratze war 93 Kilo schwer.

Jeder 85. Aargauer ist hier Kunde

Am meisten Kunden, nämlich über 840, stammen übrigens aus Brugg, was sich ebenfalls im Publikum widerspiegelte: Gesichtet wurden etwa Didi Berger, Benno Meier oder Urs Boller, alles Ehrenmitglieder von Gewerbeverein Brugg.

Mit grossem Applaus quittierte die Festgemeinschaft, dass «doch tatsächlich jeder 85. Einwohner des Aargaus schon einmal bei uns war», wie Bea Weber nicht ohne Stolz bemerkte.

«Was, das ist schon so lange her?!»

In den Wettbewerb, der sich durchs ganze Geschäft zog, war zudem die Gutschlafen-Geschichte eingebunden: mit einer an einer lässigen, von Tochter Jessica Weber geschaffenen Fotowand. Das Geschäft startete eben in Brugg, bevor es in die grosszügigen Ausstellungsräume nach Birr zügelte.



Von da konnte diese Zeitung stets über tolle Modeschauen mit Gästen wie Christa Rigozzi oder Manuela Frey berichten – und in bester Erinnerung ist vor allem auch der zum Schreien komische Schnarch-Contest. Weniger witzig fanden viele Gäste beim Betrachten der Fotowand allerdings, wie schnell doch die Zeit dahinstrast. «Was, das ist schon so lange her?!», war da denn auch der meist gehörte Satz.

Wer sich mit gutschlafen.ch bettet, liegt immer richtig Am aktuellen Standort wirkt das Gutschlafen-Team nun ebenfalls schon über fünf Jahre: «Auch wenn die Ausstellung nun kleiner ist, haben wir trotzdem noch ein umfassendes Angebot – wir haben hier zum Beispiel alleine 36 Kopfkissen zur Auswahl», lieferte Bea Weber die Antwort auf eine weitere Wettbewerbsfrage.

Flankiert wurde die gediegene Feier von schöner Live-Musik, dem köstlichen Apéro räche der Schnyder Metzger, den feinen Weinen von Weinbau Peter Zimmermann und von den süßen Häppchen der Bäckerei Richner. Jedenfalls veranschaulichte dieser Anlass im Speziellen bestens, was im Allgemeinen gilt: Wer sich mit gutschlafen.ch bettet, liegt immer richtig.

Das bewährte Erfolgsrezept:

Bea Weber und ihr Fachpersonal passen alles ganz individuell an und sorgen für massgeschneiderten Schlafkomfort. «Wir sind unabhängig und wollen nicht einfach Betten, Matratzen oder Kissen verkaufen, sondern das Gutschlafen», bringt die Inhaberin die Devise des Hauses auf den Punkt.

gutschlafen.ch AG, Bruggerstr. 7, 5103 Wildegg
056 443 39 40 / www.gutschlafen.ch



Bea Weber hielt eine spannende Jubiläumsrede, die gleich die nicht ganz einfachen Fragen des Wettbewerbs beantwortete. Dieser führte die Gäste durchs ganze Geschäft – und am feinen Apéro vorbei.



Besuchen Sie uns



Aktion gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.5. bis 30.6.2025 für durch die AMAG Import AG importierte Neu- und Lagerfahrzeuge (< 1000 km). Nur gültig für Privatkunden. Aktionsleasing gilt bei Abschluss eines LeasingPLUS Go, in Kombination mit der LeasingPLUS Care Motorfahrzeugversicherung sowie Ratenversicherung, und ist nicht kumulierbar mit der Advantage-Prämie. Änderungen vorbehalten. T-Cross R-Line 1.0 TSI, 115 PS, 7-Gang-DSG, 6,0 l/100 km, 137 g CO₂/km, Kat. E. Regulärer Preis CHF 40'440.- inkl. Mehrausstattung (Leichtmetallräder «Misano» 7J x 18, IQ Light-LED-Matrix-Scheinwerfer, Dachreling silbern eloxiert), Volkswagen Bonus CHF 2500.-, Profitbonus CHF 2500.-, Aktionspreis CHF 35'440.-. Effektiver Jahreszins: 0,49%, Laufzeit: 48 Monate (10'000 km/Jahr), Sonderzahlung 20%: CHF 7088.-, Rate Fahrzeug: CHF 349.-/Mt., Rate LeasingPLUS Go: CHF 120.-/Mt., zzgl. Rate LeasingPLUS Care Ratenversicherung und Prämie LeasingPLUS Care Motorfahrzeugversicherung. LeasingPLUS Go beinhaltet die Dienstleistungen Service, Verschleiss, Flüssigkeiten, Reifen, Radwechsel und Einlagerung der Räder sowie die Ersatzmobilität während der Wartungsdauer. Risikoträgerin der LeasingPLUS Care Motorfahrzeugversicherung ist die Zürcher Versicherungs-Gesellschaft AG und der Ratenversicherung die AXA Versicherungen AG. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung der Konsumentin bzw. des Konsumenten führt.

CHF 5000.- Prämie plus 0.49% Leasing. Der T-Cross



BASNAGEL
Mobilität aus Leidenschaft

Emil Baschnagel AG
Kestenbergstrasse 32
5210 Windisch
Tel. +41 56 460 70 30
partner.volkswagen.ch/emil-baschnagel

Bye bye Bruno

Brugg: Bruno Schuler, rühriger Hauswart der Schule Au-Erle-Langmatt, feiert seinen 65. am Samstag mit einer grossen Party – und hat am 30. Juni den «Letzten»

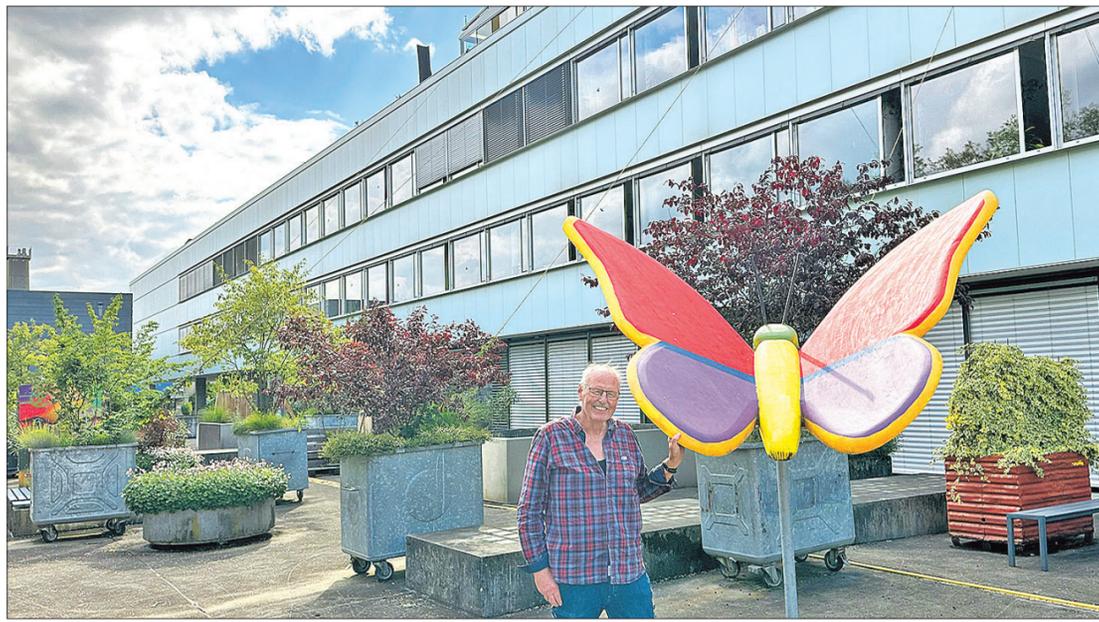


(A. R.) – «Das sind die Bilder von allen 31 Abschlussklassen während meiner Zeit hier», erklärt Bruno Schuler die grosse Fotowand (Bild oben) beim Eingang zu seiner Wohnung zuoberst auf dem Langmatt-Schulhaus. Seine Verbundenheit mit den Schülern zeigt sich eben zum Beispiel darin, dass die Klassen des letzten Schuljahres jeweils zu ihm zum Mittagessen kommen – und ab dann mit ihm per Du sind.

Nein, er habe nie wirklich Probleme mit den Realschülern gehabt. «Wie man in den Wald ruft, so schallt es zurück: Ich legte immer Wert darauf, einen bestimmten, aber höflichen Umgang auf Augenhöhe zu pflegen», betont Bruno Schuler. Speziell weist er darauf hin, «dass wir nie die Polizei und sehr wenig Vandalismus hier unten hatten».

Die Ehemaligen grüssen jetzt als Eltern
Das allgemeine Anstandsverhalten sei in den letzten Jahrzehnten nicht etwa schlimmer geworden. «Im Gegenteil, dieses Jahr sind die Abschlussklassen speziell nett – vielleicht weil sie wissen, dass ich gehe», lacht der Bald-Pensionär. Und mittlerweile seien, und das sorge wohl ebenfalls für einen verbesserten Kontakt, ja schon die Kinder früherer Schüler wieder da, die einen herzlich grüssen. «Dann merkt man allerdings, wie alt man unterdessen geworden ist», scherzt er.

«Das Wichtigste war immer: Der Schulbetrieb muss laufen», streicht er seine Priorität hervor – nur um das Gespräch dann doch immer weg von den Maschinen hin zu den Menschen zu lenken. Durchaus stolz mache ihn, dass es gelungen sei, eini-



Bruno Schuler fliegt nun der Pension entgegen – hier bei einem jener Schmetterlinge, die auf dem Schulareal in neuem Glanz erstrahlen. Der Initiant der Brugger Schmetterlingsaktion hat die Sommervögel im Sommer '21 zusammen mit jungen Schüler-Künstlern restauriert und neu gestaltet.

ge Lehrstellen zu vermitteln. «Wenn ich zum Beispiel einen Heiziger anrufe und es nimmt ein früherer Schüler ab, so freue ich mich riesig, dass hier einen Weg macht», so Bruno Schuler. Witzig seien sodann die Begegnungen in der Stadt mit Ehemaligen, die fragen «Herr Schuler, darf ich Ihnen jetzt wirklich immer noch Du sagen», schmunzelt er. Mit Humor nahm er stets auch halb-lustige Einfälle der Schülerschaft, wenn mal wieder die Schlösser mit Leim verklebt waren oder beim Brünneli das Wasser absichtlich überlaufen gelassen wurde. «Ich könnte Hunderte Streiche anführen – aber die haben wir ja früher auch gemacht», lächelt der Gelassene.

Apropos früher: ein Blick zurück...
Der mit Bea verheiratete Vater von Spitzenköchin Nadja, Centurion-Hoteldirektorin Sandra und Nadine wuchs in Untersiggental auf, ist gelernter Pöst-

ler und war im Paketversand der Post Baden tätig. Als Hauswart seines damaligen Wohnblocks in Lauffohr kam unter anderem Stadtrat und Nachbar Ueli Kalt auf ihn zu mit dem Anliegen, er möge sich doch um die neue Abwärtsstelle bewerben. Schliesslich bekam er sie: «Das war das Beste, das mir passieren konnte», freut er sich, gerade angesichts der Veränderungen bei der Post, über die seinerzeitige Neuorientierung.

...und nach vorne
«Jetzt will ich das Leben so richtig geniessen und viel malen, wandern und reisen: Im September gehts nach Australien, Fidschi und San Francisco», berichtet er voller Vorfreude. «Ein Ziel von mir ist zudem, alle 500 Schweizer Seilbahnen zu befahren», schildert Bruno Schuler weitere Zukunftspläne. Zu diesen gehört ausserdem, bei der

Schule hobbymässig, zum Beispiel als Schulreisebegleitung auszuwählen. «Und selbstverständlich werde ich auch in Zukunft nicht einfach an Pet-Flaschen oder Abfall vorbeilaufen», meint er augenzwinkernd.

Er brachte Lebensfreude in die Brugger Bude
Die Wertschätzung der Schule für sein Wirken findet nun nach Pfingsten besonders herzigen Ausdruck, wenn es eine Bruno Schulers Pensionierung gewidmete Projektwoche mit grossem Schulhausfest zum Finale durchführt. Bekanntlich ist der unternehmungslustige Anlagenwart nicht nur schulintern eine bekannte Persönlichkeit, brachte er doch mit seinen unzähligen Aktionen viel Lebensfreude in die Brugger Bude. Weihnachts- und zahlreiche weitere Dekorationen, Initiant der Spielwaren-

lings-Aktion «Brugg – wo alles zusammen fliegt», Fasnachtsorganisator etc.: Die Aufzählung liesse sich problemlos fortsetzen.

Sicher die coolste Deko...
...fand der Schreibende den riesigen Eisbaum, der es Anfang 2001 nicht nur in den «Blick», sondern auch auf die Regional-Titelseite schaffte (Bild unten). So schwingt in unserem «Bye bye Bruno» zum einen ein bisschen Wehmut darüber mit, dass wir vorerst einen tollen Themen-Lieferanten verlieren. Zum anderen aber nicht zuletzt die Hoffnung auf ein Wiedersehen, wenn er auch als Rentner wieder etwas Medienwirksames reisst.

9. Jahrgang, 25. Januar 2001, Nr. 04

Regional

www.regional-brugg.ch
Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Stapfenstrasse 31, 5200 Brugg, Tel. 056/441 12 84, Fax: 056/442 18 73

Hartmann Salto
Haben Sie schon unseren (Schaumwein aus RVS) probiert? Wir sind überzeugt, Sie sind von diesem herrlichen Wein und unseren anderen Spezialitäten begeistert!

Der Eisbaum steht!
Je länger es kalt bleibt, desto mehr wächst er

Wenn im Lande die Temperaturen sinken, ist beim Schulhaus Langmatt alljährlich eine Seltenheit in der Region zu bestaunen: Bruno Schuler, Abwart des Schulhauses Langmatt, hat wieder einen Eisbaum «gezichtet».

Besonders des Nachts eine prächtig winterliche Erscheinung, weil er von innen beleuchtet ist. «Zurka eine Woche hat sich das Eis nun ansetzen können, mittlerweile sind wohl etwa zwei Tonnen Eis gewachsen», so der engagierte Schulhausabwart letzte Woche. Dies bringt dann bald einmal auch statische Probleme mit sich, aber Bruno Schuler hat ja Eisbaum-Erfahrung. Den Eisbaum selbst hat er absperrern müssen: die Versuchung, sich einen grossen Eiszapfen zu schnappen, ist begrifflicherweise riesengross...

Turgi: R
Referendumsabstimm

A.R. Am 28. Januar 2001 sind alle Turger folgende berühmte Frage zu beantworten: Sanierung und Umbau überhaupt in der nicht? Viel zu teuer (Kreditantrag Fr. 1 unangemessen sagt die Referendumsgruppe und notwendiges Projekt, das kläudet, meint der Gemeinderat. Zwar sieht referendumskomitee Handlungsbedarf bezüglich des Gemeindefaustes und möchte die reduziertes Projekt realisieren.

Es stellt sich also weniger die Frage nach dem vielmehr nach dem «wie» und hierin münden mellenweit auseinander. Ein gemert des Gemeinderats für das Projekt in Höhe und vor allem die Fenster punkte medämung sowie Lüftungswärmeverhütung – so lange es schön kalt bleibt.

Alles für Ihr Grillfest

(A. R.) – Zwangloses Beisammensein, entspannte Gespräche in geselliger Runde, köstlicher Rebensaft, zischendes Bier –

dazu eben feines Fleisch «und auch wunderbar brutzelndes Gemüse», wie Kathrin Hartmann von ck-Weine betont haben

möchte: Die Grillsaison 2025 kommt langsam aber sicher in die Gänge. Das gemütliche «Chill n' Grill» vermögen die Profis,

die sich auf dieser Seite präsentieren, versiert zu begleiten: Sie haben alles für Ihr Grillfest – und noch viel mehr.

Im Sonneland-Tankstellenshop gibts allerhand – auch für Ihre Grillparty:

Wir führen neben Treibstoffen ein aktuelles und regionales Lebensmittelsortiment:

- Täglich ofenfrische Brote, Sandwiches, Patisserie sowie Apéro-Sortiment von der Sonneland Bäckerei
- Breites Fleisch- und Gemüsesortiment
- Crushed Ice und Eiswürfel
- Holz, Holzkohle, Gas sowie weitere Grillprodukte
- Und viele weitere Produkte, die in unserem Shop zu finden sind



Sonneland AG, Shop und Tankstelle, Hauserstr. 40, 5210 Windisch

Öffnungszeiten: Mo – So 6 – 23 Uhr 056 442 64 74 / info@sonneland.ch

Be Shop i de Region!



Finest AG

FINEST
BY JOSEPHINE & SELINA MEIER

**Dohlenzelgstr. 3
5210 Windisch**

Vom saftigen **Ribeye-Steak** über feine **Grillkäse-Spiessli** bis zur hausgemachten **Kräuterbutter**:
Wir haben alles für eine gelungene Grill-Party!

Das Finest-Team wünscht «en Guete».
bestellung@finest-windisch.ch / 056 566 70 50
www.finest-windisch.ch



1, 2, 3, Grill!

Sie haben den Grill, wir die Ware. Sind Sie bereit für den Grill?

Die Grillsaison läuft auf Hochtouren und sonnige Sommerwochen stehen bevor. Feinste Grillspezialitäten finden Sie wie immer bei uns am Buffet. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Metzgerei LÜTHI
Fleisch - Wurst - Spezialitäten

Holzgasse 1, 5212 Hausen AG
www.luethimetzgerei.ch
056 441 15 83

Ausgezeichnete Bio-Weine

aus dem Schenkenbergertal





C&K Hartmann
Schinznach-Dorf
Tel 056 443 36 56

www.ck-weine.ch

Der FC Veltheim hat einen (Sponsoren-)Lauf

Eine Bilderbuch-Ausgabe zum 30-Jahr-Jubiläum – rauschendes Frühlingfest am Auffahrtssabund – Heimspiel gegen Brugg am Samstag, 7. Juni, 18 Uhr



(A. R.) – Der 30. Sponsorenlauf des FC Völter geriet erneut zu einem gemütlichen Volksfest. Neben den gegen 140 Fussballern, welche die 500-Meter-Runden rund ums einzigartige Waldstadion drehten, hatte auch die Festwirtschaft am traditionellen Auffahrt-Event wieder einen guten Lauf. Genauso wie der FC Veltheim selber:

Der Drittligist hat sich den Klassenerhalt bereits vier Runden vor Schluss gesichert – und fokussiert sich nun darauf, am Samstag dem FC Brugg auf dem Weg zum Aufstieg ein Bein zu stellen. Die Freude über den Ligaerhalt war zum einen der 1. Mannschaft beim Start anzusehen (Bild links),

zum anderen wohnte sie auch dem ganzen Anlass inne. Und nicht zuletzt war es die Vereinskasse, die am Jubiläumsevent mit der Sonne um die Wette strahlte: Schliesslich entspricht das erlaunene Resultat immer gut einem Viertel des gesamten Jahresbudgets. Ein echter Stimmungsbringer war heuer zudem das grosse Frühling-Oktoberfest am Abend, welches Veranstaltungschef Mike Fischer zum Jubiläum als feines Dankeschön für Sponsoren & Co. organisiert hatte. Alle konnten im grossen Festzelt kostenlos mit der Live-Partyband «Servus» feiern – und die vom Tag laufmüden Haxen liessen sich mit knusprigen wieder regenerieren.

Brugger Supercharger jetzt noch schneller!



Neu: 150 kW-Power an der Aarauerstrasse 112
Zwischen dem ReCenter Entsorgungspark und dem Blueme Kari:
Hierhin fliesst auch Sonnenstrom von unserer PV-Anlage.

Waldbrandübung mit Waldsperrung

Am Freitag, 6. Juni, führt die Feuerwehr Brugg gemeinsam mit der Schweizer Armee eine Waldbrandübung auf dem Gemeindegebiet von Riniken und Bözberg durch. Im Rahmen der Übung kommt auch ein Helikopter der Armee zum Einsatz, mit dem gezielte Wasserabwürfe durchgeführt werden. Aus Sicherheitsgründen wird das betroffene Waldgebiet in der Zeit von 13 bis circa 17 Uhr für die Öffentlichkeit gesperrt. Die Bevölkerung wird gebeten, entsprechende Signalisationen und Anweisungen vor Ort zu befolgen.

Schule Villigen: ein tierisch gutes Jugendfest

Am 13. und 14. Juni wird in Villigen ein buntes und aufregendes Jugendfest gefeiert. Schon seit Wochen stecken die Schülerinnen und Schüler mit viel Begeisterung in den Vorbereitungen. Unter dem Motto «Karneval der Tiere» wird es eine Vielzahl von Aktivitäten geben – auch eine Voprführung, die am Freitag, 13. Juni, 19.30 Uhr, in der Turnhalle geboten wird – und ein zweites Mal am Samstag, 14. Juni, um 17 Uhr. Zum Abschluss wird am Samstagabend um ca. 21 Uhr die Band Sameday mit einem Livekonzert in der Turnhalle Erbslet für gute Stimmung sorgen.

06. - 08.06.2025
PSYCHEDELIC & PROGRESSIVE TRANCE

OUTDOOR SELECTION

2 NIGHTS OPEN AIR FESTIVAL
EFFINGEN AG
SWITZERLAND
WWW.OUTDOORSELECTION.CH

Effingen: Mekka der Psy-Trance-Fans

Die Talmatte im Bötaler Ortsteil Effingen wird nun für über 3'000 Besucher aus dem In- und Ausland wieder zum Mekka der Psy-Trance-Musik. «Endlich ist es so weit: Wir öffnen vom 6. Juni 15 Uhr bis 8. Juni 18 Uhr unsere Tore für zwei Nächte und drei Tage – lasst uns in psychedelische Sphären eintauchen im Wunderland der Träume», freuen sich die Organisatoren auf ein märchenhaftes 7. Outdoor Selection Open Air Festival. Letztes Jahr fiel dieses buchstäblich ins Wasser: Der Regen machte eine Durchführung unmöglich – es steht zu hoffen, dass es jetzt klappt. www.outdoorselection.ch

**Zu vermieten in Stilli:
Ca. 30 m² – Büro/Hobbyraum
mit WC und Parkplatz
per 1. Juni 2025
Miete Fr. 560.– brutto
079 468 50 10**



Das Schulheim Effingen präsentiert sich ab sofort mit einer neuen Website und einem überarbeiteten Corporate Design – siehe www.schulheim-effingen.ch.

Schulheim Effingen: Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 15. Juni, 11 – 17 Uhr, findet im Schulheim ein Tag der offenen Tür unter dem Motto «Wilder Westen» statt – es gibt interessante Führungen und eben auch mottogerechte kulinarische Köstlichkeiten. Mit dem neuen Leistungsversprechen «Schafft Perspektiven.» unterstreicht das Schulheim seinen Auftrag, Kindern und Jugendlichen neue Wege aufzuzeigen. Weiter wurde ein neues Konzept beim Bundesamt für Justiz eingereicht, um den Weg zur Koedukation freizumachen.

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77
info@schaepfer-platten.ch
www.schaepfer-platten.ch

**Schön und sauber!
Platten von Schäpper**

Bühnen frei für «BrugglynBeats»

Der erste «First Friday» vom 6. Juni (16 – 24 Uhr) soll laut Initiant Mateo Kreienbühl zum Auftakt einer Reihe werden, welche «die grossartige Stadt Brugg rhythmisiert»



Herreinspaziert: Organisator Mateo Kreienbühl lädt diesen Freitag zur Strassenmusik-Event-Premiere mitten in Brugg – eben bei Storchenturm, Eisi und Buono.

(A. R.) – «Jetzt werden wir Brugg mit sechs Bands auf drei Bühnen bei Storchenturm, Eisi und Buono bespielen», freut sich Mateo Kreienbühl auf die erste Ausgabe von «BrugglynBeats». «Ich finde, diese Stadt hat noch enormes Potenzial», erklärt er sein grosses Engagement für sein kleines, aber feines Musikfestival.

«Die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Stadt, dem Werkdienst und der Repol, welche diesen tollen Festort mitten in Brugg ermöglicht haben, war schliesslich ausschlaggebend dafür, die Idee umzusetzen und das Risiko einzugehen», betont der in Burgdorf aufgewachsene Bruggler. Nun hofft der tatkräftige Organisator – ausgebildeter Schauspieler, Tauchlehrer und heute Maschineningenieur im Bereich erneuerbare Energien –, dass «BrugglynBeats» auch beim Publikum Anklang findet.

Die Stadt beleben...

«Alle können kommen und sich treffen, austauschen und tanzen», macht Mateo Kreienbühl den Leuten beliebt, die Stadt zu beleben. Dies notabene kostenlos. «Die Bands freuen sich aber sicher über einen Zustupf in ihre Hutkollekte», schmunzelt er. Speziell ins Auge springt einem der Auftritt der bekannten Band «Soulmaniacs»: Sie werden um 20.15 Uhr beim Storchenturm eine funkige Performance bieten.

...und Teil der «BrugglynBeats»-Geschichte werden Das weitere Konzertprogramm findet sich unter www.brugglynbeats.ch. Genauso wie der Aufruf an Bands und potenzielle Helfer, bei den im August, September und Oktober geplanten First Friday-Events mitzuwirken – und damit Teil der hoffentlich erfolgreichen «BrugglynBeats»-Geschichte zu werden.

MODEGLOOR News

MODEGLOOR News

MODEGLOOR News



Anna & Thomas Gloor



Vali Kadiri



Efi Mygiakis



Walter Keller

Geschätzte Kundschaft

Mit diesem Schreiben möchten wir uns bei Ihnen, werte Kundschaft, von ganzem Herzen für Ihre Treue bedanken. In einer Zeit, in welcher der Online-Handel immer dominanter wird, setzen wir uns mit Leidenschaft für den Erhalt des regionalen Handels ein. Die Wertschätzung für die Qualität und die persönliche Beratung sind Werte, die tief in unserer Unternehmensphilosophie verwurzelt sind. **Kaufen vor Ort stärkt nicht nur langfristig die lokale Wirtschaft, sondern es verbindet Menschen!**

Wir legen sehr grossen Wert darauf, Ihnen hochwertige Produkte anzubieten, und sind stolz, mit traditionellen Marken, die seit mehreren Generationen bestehen, zu arbeiten.

Wir laden sie herzlich zum Mode-Schnuppern ein!

Die Marke Brax setzt auf lässig-leichte Sommer-Casual-Looks – und auf ganz neue Stoffmischungen wie bei der modernen Jeanshose in Baumwolle-Seide-Qualität.

Natürlich können wir Ihnen auch in dieser Saison die sehr beliebten Stretch-Jeans von HATTRIC zu einem sensationellen Preis von nur Fr. 69.– statt Fr. 139.– anbieten.

Wir laden sie herzlich ein, sich von der Qualität unserer Produkte zu überzeugen und vom Treue-Bon zu profitieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Mode Gloor Team



Treue - Bon

Für Ihr neues Outfit beim Einkauf

ab 350.- Franken

50.-

gültig bis 14. Juni 2025 Gutschein nicht kumulierbar

MODEGLOOR Aarauerstrasse 10 / 5200 Brugg Tel. 056/441 15 10 / www.modegloor.ch

Big Mac bald auch in Brugg

Neumarkt 2-Räume im Bild: Von UBS bis 2005 über H&M bis 2020 zu McDonald's

(A. R.) – Fast fünf Jahre steht sie leer, die ehemalige H&M-Filiale am Neumarktplatz 18 – nun zeigt das im GA publizierte und noch bis zum 2. Juli aufliegende Baugesuch, dass da der «Einbau eines McDonald's-Restaurants» erfolgen soll. Es wird drinnen 130 und draussen rund 40 Sitzplätze aufweisen.

Viel Fleisch und Abfall: Auch wenn das Geschäftsmodell der Fast-Food-Ketten gar nicht mehr so sehr in die heutige Zeit zu passen scheint, ist McDonald's als grösster Gastrobetrieb der Schweiz munter auf Wachstumskurs. Er beschäftigt 8'300 Mitarbeitende und ist mit 183 Lokalen präsent – demnächst mit zwei mehr in Brugg und Windisch.

Eben auch mit einem in der ehemaligen Coop-Filiale in Windisch, wo zudem ein McDrive geplant ist. Gegen dieses Vorhaben, für welches das Bau-



gesuch im Februar aufgelegt wurde, regt sich grosser Widerstand – Mc'Donald's wird sich diese an einmaliger Durchfahrts-Lage situierte Filiale aber kaum entgehen lassen wollen.

Desinvestitionen, die sich für Hausen lohnen

Gmeind vom 11. Juni befindet über Verkauf zweier Landparzellen (Bild) für 8,843 Mio.

(A. R.) – «Mit einem Verkauf der Parzellen 2311 und 2314 kann insbesondere die finanzielle Situation der Gemeinde nachhaltig und spürbar verbessert werden», betont der Gemeinderat in seiner Vorlage. Zudem würden dank dem direkten Abbau von Schulden auch die Zinskosten sinken – und sich die Steuereinnahmen nach der Bebauung der beiden Grundstücke erhöhen.



«Mit einem Verkauf leistet die Gemeinde als Grundeigentümerin auch einen Beitrag zur Innenentwicklung – anstatt das Bauland weiterhin zu horten, wird es zur Bebauung freigegeben», so der Gemeinderat. Der Kaufpreis, welcher mit einem unwiderruflichen Zahlungsverprechen gesichert sei, werde innert 20 Arbeitstagen nach der Eintragung eines Kaufvertrags im Grundbuch zur Zahlung fällig, ergänzt er.

Die Käuferinnen – die Bächli Invest AG, Hausen, sowie die Cubo AG, Brugg – seien zudem vertraglich verpflichtet, zeitnah ein Baugesuch für eine Arealüberbauung einzureichen. Falls dies nicht geschehe, sei der Gemeinde ein vertragliches Rückkaufsrecht eingeräumt worden, führt er zu diesem – auch

«aufgrund der guten Marktsituation» – äusserst vorteilhaften Geschäft für Hausen aus. Ebenfalls eine lohnende Desinvestition ist die Rothübeltturnhalle, welche an die Ref. Kirchgemeinde Windisch für Fr. 817'500.– veräussert werden soll. Nachdem die Kirchgemeinde das Geschäft bereits durchgewinkt hat, braucht es jetzt noch die Zustimmung der Gmeind. Die weiteren Geschäfte betreffen unter anderem: die Rechnung 2024, ein 88'000-Franken-Kredit für die Projektierung der Sanierung der Hauptstrasse und der Bushaltestellen sowie die Renovation des Mehrfamilienhauses an der Mitteldorfstrasse 3, das sich im Eigentum von Hausen befindet – dafür sind 2,81 Mio. Franken beantragt.

Auto Gysi

Hausen

Einladung zur SOMMERAUSSTELLUNG

SA, 14. JUNI 2025

AB 9.00 UHR

Auto Gysi und sk-motors.ch laden gemeinsam zur Sommerausstellung ein. Es erwartet Sie:

- ✓ Occasions Fahrzeuge
- ✓ 125er Motorräder
- ✓ E-Bikes, Velos
- ✓ Mofas

Festwirtschaft
Liveband

sk-motors.ch

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

Florian Gartenbau
plant Ihren Garten

FLORIAN
Gartenbau

056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI
THOMAS BURKARD
VOLLTREFFER FÜR
BAD UND HEIZUNG.

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46
Offiz. Servicestelle
Läuchli-Marken-
Heizkessel.

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Wo sich Auto-Occasionen – und neue Zweiräder – lohnen

Hausen: Auto Gysi und sk-motors.ch spannen erneut zusammen – für die Sommerausstellung vom Samstag, 14. Juni (siehe auch Inserat S. 7)

(A. R.) – «Wir können derzeit bei uns über 100 erstklassige Gebrauchte- und Ausstellungsfahrzeuge in sämtlichen Preisklassen präsentieren», sagt Peter Gysi. Er weist darauf hin, dass sich während den aktuellen Tauschwochen diese Occasionen nun besonders lohnen. Als formschönes Beispiel fährt er einen 2015er-Mercedes GLA mit 89'000 km ins Bild rechts, der für Fr. 16'800.– zu haben ist.



«Wir freuen uns, nach der erfolgreichen Premiere im Frühling nun wieder zu einer gemeinsamen Ausstellung einzuladen», freuen sich Peter Gysi (l.) und Steven Kuhn.

sk-motors.ch schenkt einen Tausender
«Wer ein 125er-Töff wie die Suzuki GSX-R125 hier kauft, bekommt einen Tausender geschenkt», erklärt sk-motors.ch-Inhaber Steven Kuhn sein Foto-Sujet. Das geht so: Man erhält ein Kleider-Starterpaket für Fr. 800.– anstatt Fr. 1800.– dazu. «Helm, Jacke, Hose, Handschuhe, da ist alles dabei – ausser die Schuhe», so Kuhn. Die erwähnte Suzuki (ab Fr. 5'495.–) gilt als das Non-plus-Ultra in der 125er-Sportler-Klasse, wiegt nur 134 kg und besticht mit kraftvoller Beschleunigung, spezieller LED-Lichttechnik und cooler Hochleistungs-Auspuffanlage.

Der mit den tollen Töffli-Occasionen
Dass der Bereich der 125er-Töffs eine grosse Stärke des Hauses ist, veranschaulicht eine weitere interessante Aktion: Die KL KXE 125 wird nun nochmals Fr. 500.– günstiger angeboten – nämlich zum Preis von Fr. 4'490.–. «Die KL-Supermoto verfügt über einen 4-Takt-Einzyylinder mit 15 PS, hat Scheibenbremsen sowie ABS vorne und hinten – und darf schon ab 16 Jahren gefahren werden», führt der Fachmann aus. Nicht nur, aber auch an der kommenden Ausstellung hat Steven Kuhn natürlich sein volles Zweirad-Programm am Start: Dazu gehören etwa Velos, E-Bikes und nicht zuletzt viele tolle Töffli-Occasionen.

Wie neu – aber günstig
Im Vierrad-Bereich bieten sich bei Auto Gysi gerade die «jungen» Fahrzeuge der Hausmarken Mitsubishi und Peugeot als speziell günstige Gelegenheiten an. Hier ist der grösste Abschreiber schon passiert – und man fährt quasi einen Neuwagen. Etwa den Eclipse Cross Plug-in-Hybrid (Erstzulassung Jan. 2024, 11'800 km, Fr. 30'000.–): Mit diesem Kompakt-SUV hat man gleichzeitig ein E- und ein Langstrecken-Auto sowie ein Zugfahrzeug für 1,5 Tonnen am Start – und ist dank dem komfortablen 4x4-Automat für den Winter ebenfalls bestens gerüstet. Auch dazu mehr bei der Occasionshotline unter 056 460 27 27 oder www.autogysi.ch



Vom Mitsubishi Lancer für Fr. 5000.– bis zum Ferrari F360 Cabrio für Fr. 99'800.– : Der Blick in den achtseitigen Autokatalog zeigt ein enorm breites Occasionspektrum.



ZULAUF
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulauf.ch
T 056 463 62 62

Einladung zum Kurs: Gärten für das Klima der Zukunft
Lernen Sie trockenheits- und hitzeverträgliche Pflanzen kennen.
Mittwoch, 11. Juni, 16 Uhr



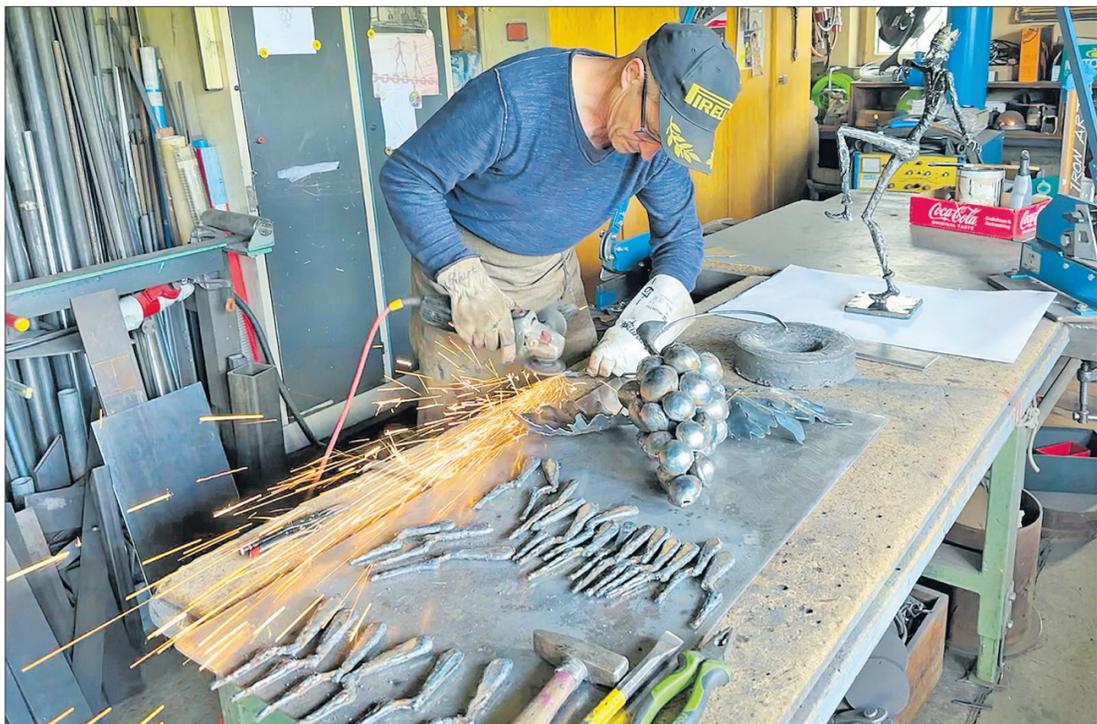
Hausen bekommt einen «Leuchtturm der Industrie»

(A. R.) – An der letzte Woche erfolgten Grundsteinlegung (Bild) zum Innovations- und Produktionszentrums von Oerlikon freute sich auch der Windischer Landammann Dieter Egli über den «Leuchtturm der Industrie», den der Aargau auf dem Campus Reichhold bekomme. Dank Letzterem steige man nun in die «Topliga der Industriearale» auf, sagte der Volkswirtschaftsdirektor. Diesen Superlativ untermauerte Marco Feusi, CEO der Areal-Besitzerin und -Entwicklerin Hiag, zuvor mit eindrücklichen Zahlen: Neben den 40 Millionen, die Oerlikon verbaue, gebe man seitens der Hiag weitere 165 Millionen fürs Areal aus – zusammen mit Rechenzentrum & Co. würden «hier insgesamt eine halbe Milliarde Franken investiert».

Dirk Linzmeier, der operative Chef von Oerlikon, erklärte die Vorteile, welche die Zusammenführung der drei bestehenden Standorte in das neue hochmoderne Zentrum für Entwicklung, Engineering und Produktion von Hochtechnologie-Beschichtungen bringe. Spezielle Erwähnung fand zudem der einzigartige Prüfstand für Turbinenkomponenten der Luft- und Raumfahrt (was gut zum Artikel unten passt). Weiter verlieh der Hausener Ammann Andreas Arrigoni seiner grossen Freude darüber Ausdruck, dass es eben eine produzierende Firma sei, die bald vor Ort wirke – sie bringe nicht nur 250 hochqualifizierte Mitarbeitende, sondern auch wertvolle Ausbildungsplätze in unsere Region, hob er hervor.

Funkensprühende Vorfreude aufs Räbjescht

Der bewährte «Trick» der Oberflächser «Wy-Gwärbli» (15. / 16. Aug.) hochstehende Weine und ebensolche Kunst – aber in ungekünsteltem Ambiente



(A. R.) – «Zur Zeit arbeite ich an neuen Werken fürs Räbjescht», erklärt der Effinger Eisenplastiker Daniel Schwarz bei unserem Atelier-Besuch – und lässt seine funkensprühende Schaffenskraft gerade einer wohlgeformten Traube angedeihen (Bild). Interessant wird sein, was seine «Männli», deren Glieder ebenfalls schon bereitliegen, mit ihr alles anstellen werden.

Die «Männli», mit denen er das Thema Balance mit immer wieder neuen Ideen auslotet, sind längst ein Markenzeichen von Daniel Schwarz geworden. «Da fabriziere ich jetzt eine neue Linie», meint er und zeigt auf die neue Figur im Bildhintergrund: Aha, die geschichteten Schweissnähte verleihen nun nicht mehr nur den Körpern, sondern auch den konturierten Gesichtern eine berückend plastische Wirkung.

Cooler Kunst-Trio
Das Räbjescht Oberflachs findet heuer zum siebten Mal unter dem Motto «Wein trifft Kunst» statt. Dieses Jahr sind es drei Kunstschaffende, welche das genussvolle Geschehen facettenreich flankieren: Neben Daniel Schwarz werden auch Kettensäge-Künstler Lukas Senn und Ryan Little, der sich auf das Metier des Urbansketching versteht, ihre Werke im Zehntenstock präsentieren. Aber nicht nur: Sie gehen auch raus auf Festgelände und lassen das Publikum live an ihrem Schaffen teilhaben. Während Ryan Little an mehreren Standorten aktuelle Fest-Szenen zeichnerisch festhält und so eine Art visuellen Journalismus betreibt, wird Lukas Senn wie vor zwei Jahren



mit seiner Speed Carving-Performance auf viel Beachtung stossen (Bild oben). Und Daniel Schwarz wiederum setzt draussen seinen Plasmaschneider bei einer Eisenskulptur besonders effektiv in Szene – man darf gespannt sein.

Vielschichtige Bouquets
Klar ist: Das Profikünstler-Trio verleiht dem Wein-Anlass erneut ein vielschichtiges Kunst-Bouquet. Womit wir bei der Verwandtschaft von Winzer- oder Kunst-Handwerk wären: Bei beiden wird um den nuancenreichen, den genau «richtigen» Ausdruck gerungen – dies zeigt sich am Räbjescht auf der Weinstrasse natürlich vor allem auch beim facettenreichen Schaffen der Winzer, die rund 60 verschiedene Weine zur Verkostung bereithalten. Mehr zum Räbjescht – natürlich steigt auch wieder das tolle Weinfassrollen – in den nächsten Regional-Ausgaben und unter www.raebfescht.ch

Unsere Region ist stark in Raumfahrt

Villigen: Die ESA hat letzte Woche das «European Space Deep-Tech Innovation Centre» ESDI feierlich eröffnet



Bei der Eröffnungsfeier sprach auch Marco Sieber, Astronaut der ESA. In seiner Rede zum Thema «Die nächsten Sprünge der Menschheit in den Weltraum» zeigte er auf, wie entscheidend Innovationen für Weltraumaktivitäten sind. (Bild PSI).

(Reg) – Schon ziemlich cool: Das Exzellenz-Zentrum der Europäischen Weltraumorganisation ESA liegt in unserer Region – es ist in enger Zusammenarbeit mit dem PSI entstanden und hat seinen Sitz im Park Innovaare. Das ESDI ist ein neuer Anknüpfungspunkt der ESA in der Schweiz.

Stark in Raumfahrt ist bekanntlich auch die FHNW, welche in der Entwicklung von Beobachtungsinstrumenten, Komponenten und Fertigungsprozessen für den Luft- und Weltraumbereich tätig ist – sie entwickelt Software für die Datenauswertung von Weltraum-Daten und beherbergt eine Forschungsgruppe für Heliophysik.

«Wir stolz, Host des ESA Phi-Lab zu sein», sagte PSI-Direktor Christian Rüegg. Durch die Nutzung der erstklassigen Forschungsinfrastrukturen und durch die Förderung interdisziplinärer Innovationen werde die neue Zusammenarbeit Deep Tech vorantreiben – für Weltraumaktivitäten und für Anwendungen auf der Erde. «Das ESDI wird dazu beitragen, das europäische Deep-Tech-Ökosystem zu stärken und die Führungsrolle der Schweiz und Europas in diesem Bereich zu fördern», meinte Josef Aschbacher, Generaldirektor der ESA. «Das ESDI etabliert und betreibt Plattformen für Deep-Tech-Forschung in den Bereichen Quanten, Daten und Materialien, um neue Märkte und kommerzielle Möglichkeiten zu erschliessen und die Technologien von morgen schon heute verfügbar zu machen», ergänzte ESDI-Leiter Johann Richard.

Dohlenzelgstrasse 2b, 5210 Windisch

sanigroup
Sanitär- & Haushaltsgeräte

Aktionen

V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Waschturm Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1429.00
Miele Geschirrspüler G 27655 SCVI	1739.00
Miele Tumbler TWH 700-80	1399.00
Miele Waschautomat WWE 300-60	1699.00
Electrolux Geschirrsp. GA 55	1159.00
Electrolux Kühlschr. IK 243	999.00
Electrolux Kochfeld GK 58 TCO	719.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	549.00
Geberit DuschWC Alba	990.00
Geberit DuschWC Mera Classic	3299.00
Grünbeck Wasserenthärter SE 18	2499.00
WP Boiler Delta Solar 300 Liter	2499.00
Bauknecht Waschturm WM/WT	1599.00
Liebherr Gefrierschrank FND 522i	1599.00

056 441 46 66 sanigroup.ch